

472022-2026 - Ergebnis

Deutschland – Bauarbeiten – A45, Ersatzneubau DB Martener Straße, Dortmund

OJ S 129/2026 08/07/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Westfalen

E-Mail: FU-WEF-AS-HA-Vergabeservice@autobahn.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: A45, Ersatzneubau DB Martener Straße, Dortmund

Beschreibung: A45 Dortmund, Martener Straße, ENB BW 4410797, A45, Ersatzneubau DB Martener Straße, Dortmund

Kennung des Verfahrens: 919407dd-5c2b-46bb-82e9-c0dac60c32fe

Interne Kennung: 233-25-0042

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221111 Bau von Straßenbrücken, 45233124 Bau von Fernstraßen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44379

Land, Gliederung (NUTS): Hamm, Kreisfreie Stadt (DEA54)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Fortführung Eignungs- und Auswahlkriterien (BT-750): Für den Fall, dass mehr als fünf Bewerber die Eignungsanforderungen gemäß Abschnitt 5.1.9 der EU-Auftragsbekanntmachung erfüllen, erfolgt die Auswahl der maximal fünf Bewerber /Bewerbergemeinschaften aufgrund nachfolgender Auswahlkriterien und -methodik: Es werden wie nachfolgend dargestellt Punkte (maximal insgesamt 18) vergeben. Die fünf Bewerber/Bewerbergemeinschaften mit der höchsten Gesamtpunktzahl werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. 1.1) Ausführungs-Referenzprojekt über ausgeführte Bauleistungen für den Neubau einer Spannbetonbrücke mit Spannbetonfertigteilebindern (Spannweite längster Fertigteilträger) Es werden alle zu diesem Auswahlkriterium eingereichten Referenzen berücksichtigt, die die Mindeststandards zu Abschnitt 5.1.9)

Auswahlkriterium 1.1 der EU-Auftragsbekanntmachung erfüllen. (1) Sodann wird aus diesen Referenzen die durchschnittliche Länge des längsten Fertigteilbinders aus allen referenzgegenständlichen Spannbetonbrücken ermittelt. (2) Anhand des ermittelten Durchschnittswerts werden Punkte wie folgt vergeben: - Die durchschnittliche Länge des längsten Fertigteilbinders beträgt 35 bis hin zu 40 Meter: 1 Punkt - Die durchschnittliche Länge des Fertigteilbinders beträgt mehr als 40 bis hin zu 44 Meter: 2 Punkte - Die durchschnittliche Länge des längsten Fertigteilbinders beträgt mehr als 44 Meter: 3 Punkte 1.2) Ausführungs-Referenzprojekt über ausgeführte Bauleistungen für den Neubau einer Brücke in Fertigteilbauweise (Vorfertigungsgrad) Es werden alle zu diesem Auswahlkriterium eingereichten Referenzen berücksichtigt, die die Mindeststandards zu Abschnitt 5.1.9) Auswahlkriterium 1.2 der EU-Auftragsbekanntmachung erfüllen. Jedes Referenzprojekt wird für sich wie folgt mit einem Punktwert bewertet: - Unterbau und Überbau eines Überführungsbauwerkes in Fertigteilbauweise: 1 Punkt - Unterbau und Überbau eines Überführungsbauwerkes im Zuge einer Autobahn in Fertigteilbauweise als Einfeldträger: 2 Punkte - Unterbau und Überbau eines Überführungsbauwerkes in Fertigteilbauweise als Mehrfeldträger: 3 Punkte Sofern der Bieter mehrere Referenzprojekte einreicht, wird dasjenige Referenzprojekt gewertet, das den höchsten Punktwert erzielt. Der maximal erreichbare Punktwert für dieses Auswahlkriterium ist 3 Punkte. 1.4) Ausführungs-Referenzprojekt über ausgeführte Bauleistungen bei Straßenbrücken, bei denen vorgefertigte Bauteile für die Herstellung von Brückenkappen eingesetzt wurden Es werden alle zu diesem Auswahlkriterium eingereichten Referenzen berücksichtigt, die die "Zusätzlichen Mindeststandards für alle Referenzen" erfüllen und separat jeweils für sich genommen die folgenden Anforderungen vollständig erfüllen: a) Referenzaufträge über ausgeführte Bauleistungen bei Straßenbrücken b) mit Einsatz von Brückenkappen als (Teil-)Fertigteile c) Abnahme des Bauwerks frühestens 10 Jahre vor dem Datum der Absendung der EU-Auftragsbekanntmachung Die Punkte werden folgendermaßen vergeben: Jedes Referenzprojekt wird für sich wie folgt mit einem ein Punktwert bewertet: - Kappe ohne besondere Anforderungen und nur mit Geländer: 1 Punkt - Kappe mit Fahrzeugrückhaltesystem und Geländer: 2 Punkte - Kappe mit Fahrzeugrückhaltesystem und Lärmschutzwand oder Berührungsschutz: 3 Punkte Sofern der Bieter mehrere Referenzprojekte einreicht, wird dasjenige Referenzprojekt gewertet, das den höchsten Punktwert erzielt. Der maximal erreichbare Punktwert für dieses Auswahlkriterium ist 3 Punkte. 1.5) Ausführungs-Referenzprojekt über ausgeführte Bauleistungen für Ingenieurbauten unter Verwendung von Großkränen Es werden alle zu diesem Auswahlkriterium eingereichten Referenzen berücksichtigt, die die "Zusätzlichen Mindeststandards für alle Referenzen" erfüllen und separat jeweils für sich genommen die folgenden Anforderungen vollständig erfüllen: a) Referenzaufträge über ausgeführte Bauleistungen für Ingenieurbauwerke b) unter Einsatz von Großkränen auf der zugehörigen Baustelle c) Abnahme des Bauwerks frühestens 10 Jahre vor dem Datum der Absendung der EU-Auftragsbekanntmachung Die Punkte werden folgendermaßen vergeben: Jedes Referenzprojekt wird für sich wie folgt mit einem ein Punktwert bewertet: - Verwendung von einem Raupen- oder Mobilkran mit einer Traglast von 400 bis hin zu 550 Tonnen: 1 Punkt - Verwendung von einem Raupen- oder Mobilkran mit einer Traglast von mehr als 550 bis hin zu 640 Tonnen: 2 Punkte - Verwendung von einem Raupen- oder Mobilkran mit einer Traglast von mehr als 640 Tonnen: 3 Punkte Sofern der Bieter mehrere Referenzprojekte einreicht, wird dasjenige Referenzprojekt gewertet, das den höchsten Punktwert erzielt. Der maximal erreichbare Punktwert für dieses Auswahlkriterium ist 3 Punkte. 1.6) Ausführungs-Referenzprojekt über ausgeführte Bauleistungen im Ingenieurbau mit zugehörigen Gleisbauarbeiten im Zusammenhang mit einer DB-Strecke Es werden alle zu diesem Auswahlkriterium eingereichten Referenzen berücksichtigt, die die "Zusätzlichen

Mindeststandards für alle Referenzen" erfüllen und separat jeweils für sich genommen die folgenden Anforderungen vollständig erfüllen: a) Referenzaufträge über ausgeführte Bauleistungen im Ingenieurbau, b) mit zugehörigen Gleisbauarbeiten im Zusammenhang mit einer DB-Strecke, c) Abnahme des Bauwerks frühestens 10 Jahre vor dem Datum der Absendung der EU-Auftragsbekanntmachung Jedes Referenzprojekt wird für sich wie folgt mit einem Punktwert bewertet: - Gleisbau für DB-Strecke: 1 Punkt - Gleisbau einschließlich Oberleitungsarbeiten für DB-Strecke: 2 Punkte - Gleisbau einschließlich Oberleitungsarbeiten und Leit- und Sicherungstechnik für DB-Strecke: 3 Punkte Sofern der Bieter mehrere Referenzprojekte einreicht, wird dasjenige Referenzprojekt gewertet, das den höchsten Punktwert erzielt. Der maximal erreichbare Punktwert für dieses Auswahlkriterium ist 3 Punkte.

2.1) Anzahl der Referenzaufträge über in den letzten 10 Jahren ausgeführte, vergleichbare Planungsleistungen, die alle Mindeststandards nach Ziffer 5.1.9) 2. der EU-Auftragsbekanntmachung erfüllen, also gleichzeitig sowohl Ausführungsplanungen entsprechend LPH 5 §§ 41 ff. HOAI 2021 (Ingenieurbauwerke) als auch Genehmigungs- und Ausführungsplanungen entsprechend LPH 4 und LPH 5 §§ 49 ff. HOAI 2021 (Tragwerksplanung) von Brückenbauwerken in Spannbetonfertigteiltbauweise zum Gegenstand hatten Es werden alle zu Referenzkategorie 2 eingereichten Referenzen berücksichtigt, die alle Mindeststandards zu Abschnitt 5.1.9) Auswahlkriterium 2. der EU-Auftragsbekanntmachung erfüllen. Im Auswahlkriterium 2.1 werden sodann Punkte wie folgt vergeben: Mindestens drei Referenzprojekte, die alle Mindeststandards zu Abschnitt 5.1.9) Auswahlkriterium 2. der EU-Auftragsbekanntmachung erfüllen: 0,5 Punkt. Mindestens fünf Referenzprojekte, die alle Mindeststandards zu Abschnitt 5.1.9) Auswahlkriterium 2. der EU-Auftragsbekanntmachung erfüllen: 1 Punkt. Mindestens sieben Referenzprojekte, die alle Mindeststandards zu Abschnitt 5.1.9) Auswahlkriterium 2. der EU-Auftragsbekanntmachung erfüllen: 1,5 Punkte.

2.2) Referenzaufträge über in den letzten 10 Jahren ausgeführte, vergleichbare Planungsleistungen, die Entwurfsplanungen entsprechend LPH 3 §§ 41 ff. HOAI 2021 (Ingenieurbauwerke) und LPH 3 §§ 49 ff. HOAI 2021 (Tragwerksplanung) von Brückenbauwerken in Spannbetonfertigteiltbauweise zum Gegenstand hatten Es werden alle zu Referenzkategorie 2 eingereichten Referenzen berücksichtigt, die die "Zusätzlichen Mindeststandards für alle Referenzen" erfüllen und separat jeweils für sich genommen die folgenden Anforderungen vollständig erfüllen: a) Planungsleistungen in Bezug auf Ingenieurbauwerke, entsprechend §§ 41 ff. HOAI 2021, und Tragwerksplanung, entsprechend §§ 49 ff. HOAI 2021, eines Brückenbauwerkes in Spannbetonfertigteiltbauweise, b) einschließlich mindestens Entwurfsplanung, entsprechend LPH 3 §§ 41 ff. HOAI 2021 (Ingenieurbauwerke) und LPH 3 §§ 49 ff. HOAI 2021 (Tragwerksplanung). c) Abschluss der Entwurfsplanung entsprechend LPH 3 §§ 41 ff. HOAI 2021 (Ingenieurbauwerke) und LPH 3 §§ 49 ff. HOAI 2021 (Tragwerksplanung) innerhalb der letzten 10 Jahre ab dem Datum der Absendung der EU-Auftragsbekanntmachung. Für die eingereichten Referenzprojekte, die die vorstehenden Anforderungen erfüllen, werden im Auswahlkriterium 2.2 Punkte wie folgt vergeben: Mindestens drei Referenzprojekte, die die vorgenannten Anforderungen jeweils vollständig erfüllen: 0,5 Punkte. Mindestens fünf Referenzprojekte, die die vorgenannten Anforderungen jeweils vollständig erfüllen: 1 Punkt. Mindestens sieben Referenzprojekte, die die vorgenannten Anforderungen jeweils vollständig erfüllen: 1,5 Punkte. Kommt es durch die Anwendung der Auswahlkriterien und der vorstehenden, hierzu dargestellten Wertungsmethode zu einem Punktegleichstand mehrerer Bewerber auf Platz 5, sodass eine eindeutige und transparente Begrenzung auf fünf Bewerber nicht möglich ist, wird nur derjenige auf Platz 5 liegende Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert, der im Auswahlkriterium 1.4 den höchsten Punktwert erreicht hat. Lässt sich auch danach nicht eindeutig ermitteln, welche fünf Bewerber zur Angebotsabgabe aufzufordern sind, wird nur derjenige auf Platz 5 liegende Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert, der im

Auswahlkriterium 1.1 die höchste (bei mehreren Referenzen durchschnittliche) längste Binderlänge nachgewiesen hat. Das vorgenannte Verfahren zur Begrenzung der Bewerber wird entsprechend angewendet, wenn aufgrund eines Punktegleichstands auf einem Rang die Zahl der auszuwählenden Bewerber mehr als fünf betragen würde.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: A45, Ersatzneubau DB Martener Straße, Dortmund

Beschreibung: A45, Ersatzneubau DB Martener Straße, Dortmund Art der Maßnahme Die Autobahn GmbH des Bundes beabsichtigt den Ersatzneubau der A45/ DB Martener Str. Innerhalb dieser Baubeschreibung sind Leistungen im Erd-/ Decken- und Ingenieurbau beschrieben. Im Rahmen einer funktionalen Leistungsbeschreibung sind für nachfolgende Ingenieurbauten Planungsleistungen Ausführungsplanung und Bauleistungen zu erbringen: • Ersatzneubau der A45/ DB Martener Str. Die an das Brückenbauwerk angrenzenden Erd- und Straßenbauleistungen sind durch die Baubeschreibung und ein in Teilleistungen gegliedertes Leistungsverzeichnis beschrieben. Nachfolgende Bauleistungen sind zu erbringen: • Verbreiterung der Fahrbahn in Fahrtrichtung Dortmund (2 spurig auf 3 spurig-RQ36 B) • Anpassung der Trasse an die neue Brücke, Erneuerung Fahrbahndecke A45 von km 8+500 bis km10+00 • Erneuerung der Streckenentwässerung (Haltungen, Schächte, Abläufe) • Herstellung und Rückbau von Mittelstreifenüberfahrten • Bauzeitliche Verkehrsführung Basisnetz Des Weiteren werden für die geplante Maßnahme folgende Fachlosvergaben vorgesehen: • Markierung • Bauzeitliche Verkehrsführung Autobahn • Kleinbeschilderung + Schilder (VZB) • Schutzeinrichtungen • Verkehrszeichenbrücken (VZB) Der AN dieses Bauvertrages ist federführend verantwortlich für die Koordination der gesamten Baumaßnahme, die hier im weiteren Verlauf der Baubeschreibung niedergeschrieben ist. Er führt für sämtliche Fachlose der Baumaßnahme einen Gesamtbauzeitenplan nebst ständiger Optimierung, Fortführung und Aktualisierung zu erstellen und aktiv den Baufortschritt für alle an der Maßnahme beteiligten Unternehmen zu gewährleisten. Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen den Abbruch des Bestandsbauwerkes 4410797 und der angrenzenden Flügelwände inkl. der aus dem Bauablauf betroffene Lärmschutzwände Neu zu errichten ist die Brücke 4410 625 als 3-Feld Bauwerk, angrenzende Flügelwände und teilweise angrenzenden Lärmschutzwände. Hinzu kommt die Anpassung der A 45 an die neue Brücke. Durch die Arbeiten an der Brücke (inklusive der sich ergebenden Baugruben), sowie Verbreiterung der Fahrbahn FR Oberhausen und einer Anpassung der Gradienten der A 45 ist die BAB auf einer Länge von 1,5 km - von km 8+500 bis 10+00 - in Trag- und Deckschichten zu erneuern. Es sind Verkehrszeichenträger zurückzubauen und neu herzustellen. Die Verkehrszeichenträger werden in der vollständigen Baubeschreibung näher erläutert. Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221111 Bau von Straßenbrücken, 45233124 Bau von Fernstraßen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Dortmund

Postleitzahl: 44379

Land, Gliederung (NUTS): Hamm, Kreisfreie Stadt (DEA54)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bauzeit

Beschreibung: Bauzeit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Einhaltung der Gesamtbauzeit

Beschreibung: Konzept zur Einhaltung der Gesamtbauzeit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bautechnik (bautechnisches Konzept)

Beschreibung: Bautechnik (bautechnisches Konzept)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Die Autobahn GmbH des Bundes

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf des Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Westfalen
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Die Autobahn GmbH des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: Nicht veröffentlicht
Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: BiGe Bauunternehmung Gebr. Echterhoff GmbH & Co. KG/
Peter Gross Infrastruktur GmbH & Co. KG

Offizielle Bezeichnung: Bauunternehmung Gebr. Echterhoff GmbH & Co. KG

Offizielle Bezeichnung: Peter Gross Infrastruktur GmbH & Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001

Datum des Vertragsabschlusses: 03/07/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Westfalen

Registrierungsnummer: USt-ID DE329214156

Postanschrift: Otto-Krafft-Platz 8

Stadt: Hamm
Postleitzahl: 59065
Land, Gliederung (NUTS): Hamm, Kreisfreie Stadt (DEA54)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle
E-Mail: FU-WEF-AS-HA-Vergabeservice@autobahn.de
Telefon: +49233118717177
Internetadresse: <https://www.autobahn.de>
Profil des Erwerbers: <https://vergabe.autobahn.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes
Registrierungsnummer: N.N.
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Fax: +49 2289499163
Internetadresse: https://www.bundeskartellamt.de/DE/Vergaberecht/vergaberecht_node.html
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes
Registrierungsnummer: USt.-ID DE329214156
Postanschrift: Heidestraße 15
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10557
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: recht@autobahn.de
Telefon: +49 30640964911
Internetadresse: <https://www.autobahn.de>
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes
Registrierungsnummer: USt. ID DE329214156
Postanschrift: Heidestraße 15
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10557
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: recht@autobahn.de

Telefon: +49 30640964911

Internetadresse: <https://www.autobahn.de>

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: BiGe Bauunternehmung Gebr. Echterhoff GmbH & Co. KG/ Peter Gross Infrastruktur GmbH & Co. KG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: DE117661660

Postanschrift: Industriestraße 9

Stadt: Westerkappeln

Postleitzahl: 49492

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

E-Mail: info@echterhoff.de

Telefon: +49 5456810

Fax: +49 54568127

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Leiter der anbietenden Partei

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bauunternehmung Gebr. Echterhoff GmbH & Co. KG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: DE117661660

Postanschrift: Industriestraße 9

Stadt: Westerkappeln

Postleitzahl: 49492

Land, Gliederung (NUTS): Steinfurt (DEA37)

Land: Deutschland

E-Mail: info@echterhoff.de

Telefon: +49 5456810

Fax: +49 54568127

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Peter Gross Infrastruktur GmbH & Co. KG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: DE146842742

Postanschrift: Konstantin-Wille Straße 3

Stadt: Köln

Postleitzahl: 51105

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: Infrastruktur-rr@gross-bau.de

Telefon: +49 221 299151-00

Fax: +49 221 299151-09

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6c008bee-6623-4d39-94f4-4130258745a7 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/07/2026 07:35:53 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 472022-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 129/2026

Datum der Veröffentlichung: 08/07/2026